

© Arno Gisinger

Direkt am Flussufer, am Brückenkopf der Wendlinger Kreuzung, bietet das Technologiezentrum 6.000 m² Fläche für diverse Mieter. Der viergeschossige Bau mit zwei natürlich belichteten Untergeschossen als Parkdecks bildet einen nach Südwesten aufgespreizten, U-förmigen Grundriss, dessen Scheitelpunkt nach Osten zur 800 m entfernten Festung weist. Über diesen Bug mit großer Cafétterasse am Inn wird das Gebäude erschlossen. Die Halle im Zwickel zwischen den zweihüftigen Trakten erweitert sich nach dem Foyer in Grundriss und Querschnitt zu einem hohen Mehrzwecksaal mit Galerie und Glasdach. Dieser attraktive Raum, auf beiden Seiten begleitet von zuschaltbaren Seminareinheiten, kann 250 Sitzplätze aufnehmen und ist auch für öffentliche Veranstaltungen nutzbar. Die Konstruktion ist ein Betonskelett mit gebänderten Fassaden aus Sichtbeton-Fertigteilen und den leicht vorspringenden Streifen der beweglichen Sonnenlamellen. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

Innotech Kufstein

Salurner Straße 22
6330 Kufstein, Österreich

ARCHITEKTUR

Andreas Orgler

BAUHERRSCHAFT

Innotech Management GmbH

FERTIGSTELLUNG

2003

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum

23. September 2003



© Arno Gisinger



© Arno Gisinger



© Arno Gisinger

Innotech Kufstein

DATENBLATT

Architektur: Andreas Orgler

Mitarbeit Architektur: DI Thomas Türtscher

Bauherrschaft: Innotech Management GmbH

Fotografie: Arno Gisinger

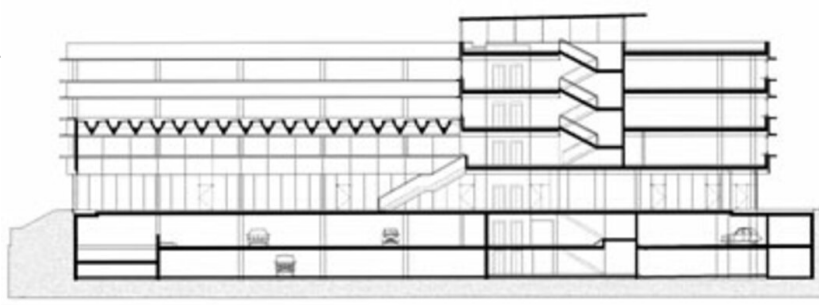
Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 1999

Ausführung: 2000 - 2003



© Arno Gisinger



Innotech Kufstein

Projektplan